

Anwenderbericht

# Das Potenzial der digitalen Praxis noch besser nutzen

**Technische Entwicklungen wie digitale Geräte erleichtern die Arbeit von Zahnärzten – doch häufig erhöhen sie zugleich die Komplexität und bremsen den Workflow. Bislang fehlte es an einer intelligenten Vernetzung. Wie die aussehen kann, zeigt die neue Behandlungseinheit TENE0 von Sirona, berichtet die Zahnärztin und Erproberin Dr. Stefanie Kloß.**

Dr. Stefanie Kloß/Heppenheim

■ **Der technische Fortschritt** erleichtert die Arbeit von Zahnärzten in vielerlei Hinsicht. In der digitalen Praxis stehen beispielsweise Intraoralaufnahmen schnell und bequem am Monitor zur Verfügung – sei es zur Planung und Konstruktion des Zahnersatzes oder für die Patientenkommunikation. Doch die moderne Zahnarztpraxis ist häufig auch mit einer großen Zahl von Geräten und Instrumenten ausgestattet, viele mit eigenem Display und eigenen Einstellungsoptionen: von der Intraoralkamera über Ultraschall- und Röntgengeräte bis hin zu Implantologie- und Endodontieinstrumenten. Das ständige Wechseln zwischen der Einstellung,

Steuerung und Bedienung der verschiedenen Geräte, so mein Eindruck, bremsen den Workflow.

Die neue Behandlungseinheit TENE0 von Sirona, die ich vor der Markteinführung getestet habe, löst dieses Dilemma mit einer echten Innovation: Alle digitalen Geräte lassen sich über die TENE0s Bedienoberfläche EasyTouch steuern. Via Touchscreen bestimmt der Zahnarzt etwa den Vergrößerungsgrad der von der Intraoralkamera gelieferten Bilder auf dem Praxis-PC, auf den er ebenfalls über EasyTouch zugreift, oder verändert die Bildeinstellungen von Röntgenaufnahmen. Ohne den Arbeitsstuhl verlassen zu müssen

kann er anschließend die Röntgenbilder auf dem Praxis-PC speichern. Im nächsten Schritt startet er eine Software, mit deren Hilfe er verschiedene Behandlungsoptionen mit dem Patienten diskutieren kann.

## Die Bedienung ist kinderleicht

TENE0 zeigt auf, welches bislang ungenutzte Potenzial die digitale Zahnarztpraxis birgt. Die Vernetzung und zentrale Steuerung der digitalen Geräte und Medien ist eine echte Hilfestellung für den Workflow des Zahnarztes und seines Teams. Zugleich machen diese Eigen-



▲ **Abb. 1:** Viele Geräte, eine Bedienoberfläche: TENE0 ermöglicht die zentrale Steuerung über EasyTouch. ▲ **Abb. 2:** Die Bedienoberfläche EasyTouch ist intuitiv verständlich und individuell konfigurierbar.